## Ein Meilenstein in der **Gesundheitsmedizin**

Die Regulationsmedizin steht für eine neue und erfolgreiche Gesundheitsmedizin. Sie ergänzt und erweitert die konventionelle Medizin. Als Pionier auf diesem Gebiet wurde Prof. Dr. Elmar Wienecke mit einem Innovationspreis der SfGU ausgezeichnet. Ein von ihm initiierter Masterstudiengang an der FHM in Bielefeld kann zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung entscheidend beitragen.

Text: Dr. Burkhard Poeggeler Bild: SfGU

Eine optimierte Ernährung, ausreichende Aktivität und ein gesundes Verhalten können auf vielfältige Weise Gesundheit, Lebensqualität und Wohlbefinden zeitlebens erhalten. Dies entspricht exakt dem Ansatz und der Agenda des SALUSMED®-Prinzips. Biophysik und Biochemie verschmelzen zur Bioenergetik. Diese bildet die Grundlage für eine einzigartige Regulationsmedizin und damit auch für eine ganz neue und erfolgreiche Gesundheitsmedizin. Das aus der Regulationsmedizin hervorgegangene breite individuelle Gesundheitsmanagement BIG optimiert Ernährung, Aktivität und Verhalten. Hier bedient man sich u.a. der Nährstoffsupplementation. Eine bedarfsgerechte Nährstoffzufuhr kann Blockaden und Stoffwechselstörungen vermeiden. Daher lässt sich die Gesundheit der betreuten Personen zeitlebens erhalten. Im Alter, bei Belastung und Stress sowie bei verschiedenen Erkrankungen übertrifft der Bedarf an Nährstoffen oft deren Zufuhr. Eine bedarfsgerechte personalisierte Nährstoffsupplementation kann und sollte die so entstehende Nährstoffmangelsituation auffangen. Neben belastenden

Umwelteinflüssen kommt hinzu, dass industriell gefertigte Lebensmittel oft im Übermass konsumiert werden. Unsere Ernährung ist daher vielfach sehr einseitig und unausgewogen. Sie versorgt uns aufgrund des zu geringen Gehalts an Mikronährstoffen häufig nicht mit den ausreichenden Mengen an den für die Gesundheit so entscheidenden Vitalstoffen. Oft führt auch Stress zu einem erheblichen Mehrbedarf an Mikronährstoffen. All dies gilt es zu berücksichtigen und entsprechend spezifisch aufzufangen. Dieser Ansatz ist natürlich, dauerhaft und ganzheitlich ausgerichtet. Dabei stellt er den ganz persönlichen Bedarf der Menschen in den Mittelpunkt und dient somit ausschliesslich deren spezifischen Bedürfnissen. Bei der Regulationsmedizin handelt sich also um eine echte ganzheitliche und personalisierte Medizin, die nicht nur therapeutisch, sondern auch präventiv arbeitet. Sie setzt an der Quelle an und geht in die Tiefe.

## Stoffwechselstörungen rechtzeitig erkennen

Als Pionier auf dem Gebiet der Mikronährstofftherapie und Regulations-

medizin wurde Prof. Dr. Elmar Wienecke, geschäftsführender Gesellschafter der SALUTO GmbH, von der Stiftung für Gesundheit und Umwelt (SfGU) für seine herausragende Forschungs- und Entwicklungsarbeit sowie deren praktische Anwendung ausgezeichnet: Am 12. Internationalen Bodenseekongress erhielt er den mit 10'000 Euro dotierten Innovationspreis. In seiner Laudatio erklärte Andreas Hefel, Präsident der SfGU: «Die von ihm initiierten Studien und Untersuchungen der vergangenen 20 Jahre zeigen eine subklinische Unterversorgung mit lebensnotwendigen Mikronährstoffen von mehr als 10'000 Arbeitnehmern. Dies hat zu vielfältigen gesundheitlichen Beeinträchtigungen der mentalen und physischen Leistungsfähigkeit geführt. Durch das rechtzeitige Erkennen und Korrigieren von Stoffwechselstörungen lassen sich Befindlichkeitsstörungen vermeiden oder deutlich reduzieren.» Von Wieneckes ganzheitlichen Energiekonzepten profitieren sowohl Führungskräfte als auch Olympiasieger, Welt- und Europameister - aber auch Freizeitsportler und Vertreter aus dem Fitness- und Physiobereich.



## Regulationsmedizin als allgemein anerkannte Lehre

Als Initiator und wissenschaftlicher Leiter des ersten Masterstudienganges Mikronährstofftherapie & Regulationsmedizin an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) in Bielefeld hat er einen weiteren Meilenstein gesetzt: Die dort seit Oktober 2017 gelehrte Regulationsmedizin ist nun allgemein anerkannte Lehre auch in und für die Schulmedizin und kann als Zertifikatsstudiengang auch der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Ärztinnen und Ärzten dienen. Die Inhalte basieren alle auf einer soliden und seriösen wissenschaftlichen Grundlage, sind durch eine unabhängige Begutachtung abgesichert und entsprechen in vollem Umfang der Agenda der SfGU. So kann der Studiengang zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung entscheidend beitragen und die Studierenden gezielt auf die Herausforderungen der Praxis vorbereiten. Damit werden neue Perspektiven in Prävention, Therapie und Rehabilitation eröffnet.

Weitere Informationen: www.saluto.de

## Das Gleichgewicht der Vitalstoffe wiederherstellen

«Als ursächliche Therapie werden in der Orthomolekular-Medizin nicht die Symptome behandelt, sondern präventiv das Gleichgewicht der Vitalstoffe auf möglichst natürliche Weise wiederhergestellt. Hier setzt der neue, deutschlandweit einzigartige Master of Medical Administration (MMA) Mikronährstofftherapie & Regulationsmedizin an: Der erfolgreiche Abschluss dieses Studiengangs ermöglicht es den Absolventen, Patienten individuell und umfassend mit den für sie erforderlichen Nährstoffen zu versorgen. Denn für zahlreiche Formen von Befindlichkeitsstörungen der heutigen Gesellschaft quer durch alle Personengruppen finden Therapeuten (z.B. Mediziner, Psychologen, Physiotherapeuten, Osteopathen) oftmals nur unzureichende Erklärungen. Zur weiteren Forschung und Entwicklung auf diesen Gebieten wird qualifiziertes Fachpersonal benötigt. Dieser Bedarf kann schon seit längerer Zeit durch die Absolventen eines reinen Medizin-, Sport-, oder Ernährungswissenschaftsstudiums an deutschen Hochschulen nicht mehr gedeckt werden. Trotz der hohen Anzahl an Studienplätzen in diesen Bereichen bekommen die Absolventen kein oder nur in unzureichender Form Wissen aus dem komplexen Feld der Mikronährstofftherapie und der Regulationsmedizin vermittelt.»

Quelle: Fachhochschule des Mittelstands Bielefeld